



Internationale Tribünenflüge

Das "Algarve Golden Race" 2018 in Monte Gordo/Portugal



Hans Brühl
berichtet aus
Portugal

Ja, liebe Leserinnen und Leser, auch in diesem Jahr habe ich mich innerhalb eines Monats zum zweiten Mal für Sie auf den Weg nach Portugal gemacht. War es zu Beginn September der FCI Grand Prix in Mira/Portugal, so Ende September das Algarve Golden Race in Monte Gordo/Portugal. Bereits im vergangenen Jahr hatte ich dessen imposante Schlaganlage beschrieben. Sie hat jetzt ein Fassungsvermögen von ca. 6.000 Tauben.

Von deutscher Seite aus waren für 2018 knapp 500 Teams (1 Team = 3 Tauben), 40 Teams mehr als in 2017, gemeldet worden. Dies spräche für das sehr gute Schlagmanagement und die hochprofessionelle Versorgung der Tauben, so der Veranstalter Rui Emidio. Es würden die besten Tauben Europas bzw. der ganzen Welt auf oberstem Niveau gegeneinander antreten. Da es aus einigen Ländern sehr große Probleme gab, Tauben nach Europa einzuführen bzw. dies aus einigen Ländern überhaupt nicht gelungen ist, z. B. Kuwait, Saudi-Arabien, Irak usw., blieb die Gesamtzahl der Tauben knapp unter 5.000 (!) Stück. Aber immerhin – 5.000 Tauben in Empfang nehmen, registrieren, versorgen, trainieren – mehr braucht man dem interessierten Taubenzüchter dazu wohl kaum zu sagen. Es kamen dann tatsächlich 4.952 Tauben von 1.689 Teilnehmern im Schlag an. Zum ersten Trainingsflug am 22. Juli 2018 konnten 4.412 Tauben eingesetzt werden, darunter 1.242 deutsche. Ein Anteil am Gesamtbestand von ca. 29 %. Von diesem Gesamtbestand ging im Laufe der Saison am Schlag und auf den Flügen ein Anteil von ca. 57 % verloren. Zum Endflug eingesetzt wurden noch insgesamt 2.132 Tauben, davon 614

deutsche, was einem Anteil von ca. 29 % entsprach. Zurück vom Endflug kamen 1.261 Tauben insgesamt, registriert bis 8.10.2018. Mehr als die Hälfte (59 %) fanden also den heimatlichen Schlag wieder. Unter diesen Rückkehrern befanden sich 346 deutsche Tauben (27 %), was ungefähr dem Anteil an den eingesetzten deutschen Tauben entsprach.

Am 18. September 2018, also zwei Wochen vor dem Endflug, fand das so genannte "Silver Race" statt. Hauptgewinn ein Auto. Der Start der 2.582 Tauben war um 7:30 Uhr in Castelo Branco, 291 km. Es gestaltete sich zu einer kleinen Machtdemonstration der deutschen Tauben. Im ersten Schwarm von 14 Tauben, der mit 7 Minuten Vorsprung anflieg, waren nicht weniger als 9 deutsche Tauben! Auf dem 1. Platz und damit Sieger und Gewinner des Autos (oder 10.000 € in bar): Franz Kleinhans! Weitere Top-Platzierungen mit Geld-Gewinnen: 3. Welters + Pohl 2.000 €
4. Dieter Siebert 1.000 €
5. Team Schulz-Harald Oppelt 750 €
6. Team Gold Pigeons-Anton Herbert 600 €
7. Lothar Krüger 500 €
9. Team Brockamp 300 €
10. Tino Bergemann 250 €



Martin Steffl, Deutschland - Koordinator des "Algarve Golden Race", am Freitagnachmittag beim Einsatzdienst.

Über den Verlauf des Endfluges 2018 lassen wir an dieser Stelle den Deutschland-Koordinator Martin Steffl zu Wort kommen:

„Es war wie der von allen erhoffte harte, aber faire Endflug. Schon die ganze Woche hat es sich abgezeichnet, dass es am Samstag warm bleiben sollte. Hatte es am Donnerstag noch ca. 35-36 Grad in der Landesmitte, gingen die Temperaturen am Samstag auf 32-33 Grad zurück.

An den Start gingen 2.132 Tauben, und die Prognose, die eingefleischte One-Loft Race Spezialisten aufgestellt hatten, dass bei diesen harten Umständen ca. 10 % am ersten Tag da sein müssten, ging auf. (...)

Der Auflass erfolgte um 7.45 Uhr mit einem Bilderbuchstart. Die ersten 200 km hatten die Tauben seitlichen Rückenwind, was sicherlich zu dem guten Ergebnis beigetragen hat. Danach drehte der Wind über Ost auf Süd-Ost, sogar auf Süd für die letzten 50 km. Also voller Kopfwind! Die Windgeschwindigkeiten lagen auf der Strecke mit 3-6 km/h im unteren Bereich.

Die ersten Tauben wurden um ca. 15.15 Uhr mit 7,5 Stunden Flugzeit erwartet, aber eine Taube hat uns eines Besseren belehrt:

„Thomas 6“ vom Team Schute + Kornelius kam um Punkt 15:00 Uhr mit 1159 m/min vom Himmel hoch angefliegen und lief direkt in den Schlag. Dann erschien die Taube als konstatiert auf den großen aufgebauten Monitoren. Schlagpfleger Rogerio Germano hielt sie extra nochmals in die Kamera, sie hatte den Stempel vom Einsetzen. Ein Höllenritt und verdienter Gewinner von 120.000 €!

Nach einer Wartezeit von 24 Minuten kam die zweite Taube aus Süd-Westen angeschossen. Es war die Taube "Gold 294" vom Team "Gold Pigeons" und dem Züchter Anton Herbert. Sie sicherte sich den Gewinn von 40.000 €!

Dann ging es Schlag auf Schlag. Im Minutentakt trafen einzelne oder paarweise Tauben ein. Platz 3 + 4 kam um 15:28 Uhr, die portugiesische Taube wurde vor der österreichischen von Clemens Ivanschitz erfasst. 10 Minuten später waren es schon 18 Tauben.



Transport der Tauben vom Schlag in die Einsatzstelle. Einfach, aber sehr praktisch.



Öffentliches Einsetzen zum Endflug. Die Tauben wurden identifiziert und mit einem Flügelstempel versehen.



Abends gemeinsames Abendessen „Welcome Dinner“ in dem Restaurant „Mar Salgado“ am Strand in Monte Gordo.



Von diesem nun wirklich multikulturellen Personal wurden die Gäste des „Welcome Dinner“ versorgt.



Party auf dem Oberdeck unter freiem Himmel: Veranstalter Rui Emidio (rechts) hatte seine Unterstützer eingeladen.



Es waren mehrere tausend Zuschauer vor Ort. Über mangelnden Besuch war also nicht zu klagen.

Algarve Golden Race der letzten 5 Jahre: Zum ersten Trainingsflug und zum Endflug eingesetzte Tauben sowie jeweils die erste deutsche Taube auf dem Endflug, in der Regel ab Braganca ca. 505 km

Jahr	Tauben 1. Trainingsflug	Teilnehmende Länder	Tauben Endflug	Erste deutsche Taube
2014	2.776	20	1.817	2. Team Elbe-Saar
2015	3.835	30	1.783	1. Meinolf Buser
2016	5.427	35	3.644	7. Reinhold Schuler
2017	5.103	33	2.666	1. Claudia Schwarm
2018	4.952	35	2.132	1. Schute+Kornelius-B



Die erste Taube, vom Himmel hoch im Sturzflug auf den Schlag - brausender Beifall der Zuschauer.



Als dann auch noch die zweite Taube eine deutsche war, warf ein englisches Team seine roten Kappen weg.



DV-1696-6 „Thomas 6“, Sieger des Algarve Golden Race 2018 für Schute+Kornelius-B./Deutschland.



DV 8156-442 „Alfred 1“, 1. As-Taube des Algarve Golden Race 2018 für Helmut Schulz/Deutschland.

Weitere deutsche Spitzenplatzierungen:
8. Hans Rutsch, Gewinn 5.000 €; 21. Helmut Schulz 1.000 €, gleichzeitig 1. As-Taube 10.000 €; 22. Bussmann / Akt. Fleschenberg 1.000 €; 23. T.E. Breeding Heinzinger 1.000 €; 26. Koffler + Kossow 1.000 €; 31. Karlheinz Koch 750 €; 32. Team Abrakadabra – Hübner 750 €; 35. De Winter / Akt. Schinze 750 €; 37. Team Heidjer 750 €; 40. Team Koblenz 750 €; 45. Axel Wolf 750 €; 48. Klaus Stieneker 750 € und so weiter.

(...)

Auch bei den As-Tauben konnte Deutschland den Hauptgewinn erringen: Helmut Schulz mit „Alfred 1“ konnte sich mit dem 21. Konkurs im Finale den Gesamtsieg sichern! 5. As-Taube Katrin + Tino Bergemann, 8. As-Taube Team Schute + Kornelius, 10. As-Taube SG Steffl.

(...)

Es war ein Finale, welches den Ausdruck Finale auch wirklich verdient hat. Keine Massenankunft, sondern ein fairer, harter Endflug, bei dem man auch wirklich sagen konnte, dass es sehr gute Tauben waren, die sich am ersten Tag durchgebissen hatten.

Am Sonntagmorgen waren dann um 7 Uhr schon einzelne Züchter an der Schlaganlage, und es wurde ein Schauspiel. Nachdem in der Nacht noch 2-3 Tauben gekommen waren, ging es um kurz nach 7 Uhr los. Um 8.25 Uhr waren die Geldpreise vergeben. Gegen ca. 9.30 – 10.30 Uhr kamen die Tauben schwarmweise. 4-5-6-7-8 Tauben zusammen waren keine Seltenheit. Ein Zeichen, dass die Tauben optimal vorbereitet waren und auch am nächsten Tag keine Anzeichen von Schwäche zu sehen war!“ Soweit Martin Steffl zum Flugverlauf. Die Tauben auf den Plätzen 31 bis 60



Sonntagmorgen kamen die Tauben schwarmweise. 4-5-6-7-8 Tauben zusammen waren keine Seltenheit.



Die „Algarve Golden Race Gala Feier“ im Festsaal des Casino Monte Gordo; ein würdiger Rahmen.



Zur Eröffnung des Festabends sprach zunächst der Veranstalter des Algarve Golden Race Rui Emidio.



Auch der portugiesische Verbandspräsident richtete Worte der Begrüßung und Anerkennung ans Publikum.



Grußworte an die Veranstalter und an die Schar der internationalen Gäste: Die Bürgermeisterin von Vila Real de San Antonio.



Die Gruppe der Sponsoren und Länderagenten des Algarve Golden Race. Der Veranstalter bedankte sich.



Höhepunkt ist natürlich die Siegerehrung. Trophäen mussten teilweise stellvertretend in Empfang genommen werden.

wurden am Sonntagvormittag an der Schlaganlage versteigert. Von Deutschland aus konnte live im Internet mitgeboten werden. Die Tauben auf den Plätzen 1 bis 30 sowie die ersten 5 As-Tauben werden über PIPA versteigert. Und etwas möchte ich zum Abschluss noch hinzufügen: In den letzten fünf Jahren haben drei Mal deutsche Tauben das Algarve Golden Race gewonnen und dazu ein zweiter und ein siebter Platz! Dieses Jahr die Plätze 1, 2 und 8, also drei unter den ersten 10 - das ist

etwas ganz Besonderes. Bei diesen hohen Taubenzahlen und schweren Anforderungen dürfte das doch „standing ovations“ wert sein! Über die Taubenergebnisse möchte ich auch nicht die zahlreich angereisten Besucher vergessen. Für das Endflugwochenende hatte der Veranstalter wieder Einiges angeboten. Am Donnerstag, den 27. September 2018 nachmittags ab 14 Uhr öffentliches Einsetzen zum Endflug. Freitag, 28. September 2018, morgens ab 9.00 Uhr Abfahrt der ge-

fürten Touristentour nach Alcoutim. Von dort aus eine Schifffahrt über den Rio Guadiana, dem Grenzfluss der Algarve in Portugal zum benachbarten Spanien, zu der Ortschaft Foz de Odeleite. Im Restaurant Casa das Bugarvilias dann Mittagessen und später mit dem Schiff zurück nach Vila Real de San Antonio, dem Nachbarort von Monte Gordo. Alternativ konnte der Tag auch an einem der herrlichen Strände verbracht werden. Abends ab 20.30 Uhr dann gemeinsames Abendessen "Welcome Dinner"

Ankunft der ersten 10 Tauben des Algarve Golden Race 2018

Rang	Züchter	Land	Taube	Ankunftszeit	Geschw.	Gewinn
1	Schute + Kornelius-B		DE-1696-6	15:00:24.52	1159.8299	120.000 €
2	Team Gold Pigeons-A		PL-259-7294	15:24:30.17	1099.0139	40.000 €
3	Team Lukas e Martim-A		PT-8484600	15:28:41.13	1089.1003	20.000 €
4	Ivanschitz Clemens-A		AT-105-1711	15:28:42.59	1089.0431	15.000 €
5	Andy Quirke		IE-S 83636	15:32:03.44	1081.2377	8.000 €
6	Les Bartaquiers		FR-4214	15:32:25.17	1080.3999	7.000 €
7	Koan		CZ-34-1068	15:33:11.41	1078.6215	6.000 €
8	Hans Rutsch		DE-6145-224	15:33:51.49	1077.0848	5.000 €
9	Peter Keogh-A		UK-CA 1427	15:34:38.05	1075.3051	4.000 €
10	Oskar Anderhub		CH-1453	15:35:17.31	1073.8089	3.000 €



Für die Besucher: Mit dem Schiff über den Rio Guadiana, dem Grenzfluss der Algarve/Portugal zum benachbarten Spanien.



Am Sonntag die Versteigerung der Tauben der Plätze 31 bis 60. Von Deutschland aus konnte live im Internet mitgeboten werden.

in dem typischen regionalen Restaurant "Mar Salgado" am Strand von Monte Gordo. Samstag, 29. September 2018, morgens Besichtigungsmöglichkeit der Schlaganlage, Mittagessen vor den Schlägen und Warten auf die Ankunft der Tauben. Abends ab 20 Uhr die "Algarve Golden

Race Gala Feier" im Casino Monte Gordo.

Am Sonntag, 30. September 2018 ab 11 Uhr begann die vorhin genannte Versteigerung von 30 angekommenen Tauben der Plätze 31 bis 60. Sie brachte im Schnitt pro Taube 870 € ein.

Auskünfte bei Martin Steffl
 eMail: martin.steffl@t-online.de
 Tel.: 07940-546827
 Mobil: 0172-6460533
<http://www.sg-steffl.de>



Internationaler TaubenMarkt Kassel